

## Bistro Mondial



## **Bolivien – Stärkung der Frauen zwischen Machismus und Armut**

mit COMUNDO-Fachpersonen  
aus Cochabamba, Bolivien

**Donnerstag, 31. August 2017  
17.30 Uhr**



# Bolivien – Stärkung der Frauen zwischen Machismus und Armut

## Verantwortlich

Franziska Tobler / Elisabeth Wintzler

## Kosten

Eintritt frei, Kollekte

Keine Anmeldung erforderlich

## Anreise

Ab Bahnhof Luzern mit Bus Nr. 6/8 bis Brüelstrasse oder mit S-Bahn S3, Haltestelle Verkehrshaus

## Mit freundlicher Unterstützung

Katholische Kirche Stadt Luzern

## COMUNDO setzt sich für weltweite soziale Gerechtigkeit ein.

*COMUNDO engagiert sich mit rund hundert Fachpersonen auf drei Kontinenten (Asien, Afrika, Südamerika) in Projekten der Entwicklungszusammenarbeit. Damit ist sie die führende Schweizer Organisation in der Personellen Entwicklungszusammenarbeit (PEZA). In der Schweiz schafft COMUNDO das Bewusstsein für globale Zusammenhänge und sensibilisiert die Zivilgesellschaft für ein verantwortungsbewusstes Handeln.*

Im machistisch geprägten Bolivien werden unbezahlte und somit prestigeschwache familiäre Verpflichtungen hauptsächlich von Frauen wahrgenommen. Da diese Arbeiten häufig zeitintensiv sind, haben Frauen und Mädchen kaum Zeit für Schule oder bezahlte Arbeit. Die Gefahr finanziell von männlichen Familienmitgliedern abhängig zu sein ist gross. Frauen und Mädchen erfahren in der patriarchal-machistischen Struktur deshalb starke Einschränkungen. Wenn sie trotzdem arbeiten, ist dies oft nur im informellen Sektor möglich, wie beispielsweise als Müllsammlerinnen, denn da können die Mütter ihre Kinder mitnehmen und zwei Rollen gleichzeitig erfüllen.

Durch die Stärkung der Frauen kann ein Veränderungsprozess zu mehr Geschlechtergleichheit angeregt werden, so können Frauen für sich und ihre Kinder Forderungen stellen – innerhalb der Familie wie auch im öffentlichen Raum.

**Karin Krebs** arbeitet bei CIUDADANÍA im Projekt zur *Verantwortungsteilung von Betreuungsaufgaben*. Sie begleitet und unterstützt unter anderem die Funktion einer Kindertagesstätte, die von einer Frauenorganisation als Entlastungsmassnahme aufgebaut wurde.

**Paulo Vallejos** engagiert sich bei FUNDARE für die sozioökonomische Gleichberechtigung von Müllsammlerinnen. Er vertritt zudem die NGO sowie die Arbeiterinnen als Berater in der Gemeindeverwaltung bei der Reglementierung des Abfallgesetzes.

**COMUNDO**  
begegnen und bewirken



im RomeroHaus  
Kreuzbuchstrasse 44  
CH-6006 Luzern  
Telefon: +41 58 854 11 73  
veranstaltungen-romerohaus@comundo.org  
www.comundo.org  
IBAN: CH53 0900 0000 6000 0394 4  
Post-Konto 60-394-4  
Vermerk: Bildung und Sensibilisierung

Immer aktuell  
informiert sein?  
Bestellen Sie  
unseren Newsletter!  
[www.comundo.org/newsletter](http://www.comundo.org/newsletter)